


Gemeinschaftliches Wohnen in ländlichen Räumen

Wohnprojekte bieten ländlichen Kommunen und Regionen die Chance, den sich immer weiter zuspitzenden Herausforderungen entgegenzuwirken. Sie können als aktive Nachbarschaften und sorgende Gemeinschaft einen Mehrwert für Dörfer und Kleinstädte darstellen. Mithilfe der Mikroförderung aus dem Programm „Zukunftsraum Demografie“ helfen wir Perspektiven zu entwickeln.

 **Auftraggebende**
Gemeinden + (Land-)Kreise

 **Liegenschaften + Standorte**
Un- und untergenutzte Baugrundstücke, Brachflächen;
leerstehende Hofstellen

 **Zielgruppe**
Menschen, die in Gemeinschaft leben wollen – z.B. in Mehr-
generationen-Wohnprojekten oder inklusive Wohnprojekte

Unser Angebot

01 (Digitales) Auftaktgespräch

Abstecken des genauen Aufgabenbereichs mit relevanten Fragestellungen und des gemeinsamen Zeitplans

02 Machbarkeitsstudie

Bestandsaufnahme ausgewählter Flächen- und Gebäudepotenziale, Potenzialanalyse der Standorte, die zeigt welche Wohnraumtypen und gemeinschaftlichen Räume möglich erscheinen

03 Öffentliche Veranstaltung

Einführung in gemeinschaftliches Wohnen, Präsentation der Machbarkeitsstudie mit Best-Practice-Beispielen, Austausch zu Bedarfen vor Ort

04 (Digitales) Abschlussgespräch

Gemeinsame Einschätzung von Potenzialen und Risiken der weiteren Entwicklung, Themenspeicher mit nächsten Schritten

05 Dokumentation der Ergebnisse

Gemeinsam Perspektiven vor Ort entwickeln mit der Mikroförderung des Programms „Zukunftsraum Demografie“

Sprechen Sie uns an!

Wir erörtern mit Ihnen kostenlos den genauen Beratungsbedarf und lassen Ihnen ein darauf angepasstes Angebot zukommen.

Kontakt



zwgl ► **zusammen wohnen - gemeinschaftlich leben**

Beratungskollektiv im Norden

Magnus Pagendarm

zukunftsraum-demografie@gemeinschaftlich-leben.vision

Tel. 040 5730 86 - 36

Unsere Profile in der Projektbegleitung



Das **zwgl-Beratungskollektiv** steuert und begleitet den Prozess als zentraler Ansprechpartner. Wir strukturieren Abläufe, moderieren Beteiligung und entwickeln Grundlagen für gemeinschaftliche Wohnformen und Dritte Orte - bei Bedarf unter Einbindung lokaler Initiativen.
www.gemeinschaftlich-leben.vision



Das Planungsbüro **graadwies** entwickelt kreislauffähige Architektur und zukunftsfähige Räume durch ressourcenschonende Strategien und partizipative Prozesse, die Menschen aktiv in die Gestaltung ihrer Umgebung einbeziehen.
www.graadwies.com



Graphik von freepik

Mikroförderung – Information und Service

Es können bis zu 5.000 Euro beantragt werden. Es handelt sich um eine 100% Förderung. Es besteht ein Doppelförderungsverbot. Es müssen keine Vergleichsangebote eingeholt werden.

Wir helfen bei Antragstellung und Abrechnung:

- Registrierung auf der Plattform des „Zukunftsraums Demografie“ und einreichen des Antrags bis Ende September 2026.
- Spätestens nach vier Wochen Bewilligung oder Absage. Bei Bewilligung kann die Maßnahme sofort im definierten Zeitraum bis Ende November 2026 umgesetzt werden. 2027 ist eine erneute Förderung möglich.
- Zum Abschluss: Einreichen von Rechnungen und Kurzbeschreibung. Nach max. vier Wochen werden die finanziellen Mittel erstattet.



Weitere Infos unter
<https://netzwerk.zukunftsraum-demografie.de>